

wechselseitige Erfüllung, wenn das Land frei ist. Es atmet die Freiheit, in der Aderkrume wie in der Maschine, der Mensch sträubt sich dagegen. Er ist noch unschlüssig und er hat Angst.

Weit dehnt sich das Land. Der Bahndamm, der hinten den Horizont schneidet, ist wie ein schwacher Versuch, ein Wehr aufzurichten. Das Land flutet drüber hin. Ein Gewirr von Gruben durchschneidet das Land. Durch Weiden- und Erlengebüsch, das hier und da dichter zusammentritt, geht der Weg. Bis zu einer kleinen Anhöhe, von der herab sich einzelne Baumgruppen ziehen bis zur Straße von der Ansiedlung zur Bahnstation. Von der Höhe aus kann man gerade das letzte Haus des Orts, die Gastwirtschaft sehen. Von dort läuft der Weg quergerade zur Station weiter. Das Land dazwischen bis zur Höhe steigt in zahlreichen kleinen Mulden an. Der sandige Boden eignete sich nicht für Kulturen, vor allem für die, die so wenig Zeit dafür aufwenden können. Es blieb Heide und Dedland, und der schmale Fußweg nach dem Gemeindedorf führte hindurch. Und wie die ersten Arbeiter keuchend und schwitzend oben auf der Höhe waren, denn bei dem eifigen Gegenwind trat es sich schwer, den Blick durch die Bäume noch nicht ganz frei, wie sie da oben sich umsahen nach den Dahinterkommenden und etwas verschmaufen wollten, hörten sie ein dumpfes Stimmengewirr. Aber sie konnten nichts unterscheiden. Dann sahen sie plötzlich unten an der Straße Soldaten laufen. Ein Schuß. Noch einer, zwei — fünf. Viele Schreie. Aus dem Walde, aus einer Mulde ließ's jetzt hervor. Junges Volk, schreiend, und scheint heftig erregt. Jungens und Mädels. Jetzt sahen sie, wie die Soldaten an der Straße das Gewehr hoben und schossen. Die Jungens auf die Straße zu. Und an einem Steinhäufen waren welche, die hoben Steine auf und warfen damit. Sie liefen wieder nach dem Ort zu. Direkt auf die Soldaten los. Sie standen da oben einen Augenblick und übersahen nicht gleich alles, was los war. Aber dann auf die Räder wieder rauf und den Berg runter. Hurrah, schrieen sie. Sie wußten nichts anderes. Es hörte sich aber schön an. Es war Mut und Begeisterung drin. Und es wirkte da unten wie ein Kanonenschlag.